IIIIII KANTON solothurn

Kantonsrat
Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Auftrag

Iris Schelbert-Widmer (Grüne Fraktion):

Natursteine mit anerkanntem Label

Der Regierungsrat wird beauftragt, durch entsprechende Gesetzes- und Verordnungsanpassungen zu garantieren, dass Natursteine für kantonale Bauvorhaben aus fairer Produktion und ohne Kinderarbeit stammen. Natursteine sollen darum mit einem anerkannten Label zertifiziert sein.

Begründung:

Viele Natursteine, welche vor allem im Strassenbau und zur Parkettierung von Plätzen verwendet werden, werden aus Kostengründen vor allem aus Fernost importiert. Andere Steinprodukte, zum Beispiel Bimsstein, werden aus Südamerika importiert. Immer wieder berichten die Medien von menschenunwürdigen Produktionen und von Kinderarbeit in diesen Steinbrüchen. In seiner Antwort auf die kleine Anfrage K 132/2009 in diesem Zusammenhang begrüsst der Regierungsrat ausdrücklich alle Bemühungen zur Beschaffung von Natursteinprodukten aus sozialverträglicher Produktion. Er weist auf die Möglichkeit hin, in den Ausschreibungsunterlagen eine Deklarationspflicht der Herkunft und der Produktionsbedingungen auf zu nehmen (§9 und §10 des Submissionsgesetzes). Weil jedoch das Abkommen mit der WTO die Diskriminierung einzelner Länder verbietet, ist eine Privilegierung „Made in Europe“ nicht erlaubt. Eine Möglichkeit, Natursteine aus sozialverträglicher Produktion und ohne Kinderarbeit zu erkennen, ist die Zertifizierung mit einem Label, wie es beim FSC-Holz (Forest Stewardship Council) heute schon üblich ist. Es existieren heute bereits drei international anerkannte Labels für Natursteine, „Fair Stone“, IGEP (Indo-German Export Promotion) und „Xertifix“. Die Situation bei der Produktion von Natursteinen in zertifizierten Betrieben hat sich markant verbessert. Der Naturstein-Verband der Schweiz unterstützt die Bemühungen zur Produktion von Natursteinen ohne Kinderarbeit, mit guten sozialen Standards und der Zertifizierung mit Labels.

Unterschriften:

1. .....

2. .....

3. .....